

2026/77 1.08.02 Material
Stadtpolizei Wetzikon, Ersatzbeschaffung für Dienstwagen, Kreditbewilligung

Beschluss Stadtrat

1. Für die Ersatzbeschaffung des Dienstwagens VW T6 wird ein Objektkredit von brutto 130'000 Franken bewilligt.
2. Die Ausgaben sind in der Investitionsrechnung 2026 wie folgt zu belasten:
Konto INV00843-2531.5060.00 130'000 Franken
(Ersatz Dienstfahrzeug)
3. Der Auftrag für die Lieferung des Fahrzeugs VW T7 Plug-in-Hybrid wird - gestützt auf die Offerte vom 6. Januar 2026 - an die Autorama AG Wetzikon, Buchgrindelstrasse 21, 8620 Wetzikon, vergeben.
4. Der Auftrag für den Ausbau zum Polizeifahrzeug wird – gestützt auf die Offerte vom 14. Dezember 2025 - an die Marty Systemtechnik AG, Rundbuckstrasse 18, 8212 Neuhausen, vergeben.
5. Der vorliegende Kaufvertrag hinsichtlich des Verkaufs des zu ersetzenden Fahrzeugs VW T6 Multivan an die Gemeinde Bubikon (Feuerwehr) wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
6. Die Abteilung Sicherheit wird mit der Abwicklung des Geschäfts beauftragt.
7. Öffentlichkeit des Beschlusses:
 - Der Beschluss ist teilöffentlich. Nicht öffentlich sind die Angaben des nicht berücksichtigten Anbieters.
8. Mitteilung durch Abteilung Sicherheit an:
 - Alle Anbieterinnen
9. Mitteilung durch Sekretariat an:
 - Gemeinderat Gossau ZH (info@gossau-zh.ch)
 - Geschäftsbereichsleiter Sicherheit, Sport und Kultur
 - Abteilungsleiter Finanzen
 - Leiter Abteilung Bevölkerung und Sicherheit
 - Kommandant Stadtpolizei Wetzikon
 - Parlamentsdienste (zuhanden Parlament)

Ausgangslage

Der Stadtpolizei Wetzikon stehen derzeit zwei beschriftete und komplett ausgerüstete Polizeifahrzeuge der Marke Volvo XC 90 und Mercedes V Klasse zur Verfügung. Ergänzt werden diese primären Polizeieinsatzfahrzeuge durch ein neutrales Einsatzfahrzeug (SKODA Superb) sowie einem VW T6 Multivan, welcher der Stadtpolizei durch die Zivilschutzorganisation Wetzikon-Seegräben und dem Regionalen Gemeindeführungsstab zur Verfügung gestellt wird, sofern die genannten Organisationen das Fahrzeug nicht selbst benötigen.

Zudem besitzt die Stadtpolizei Wetzikon ein Elektrofahrzeug der Marke Nissan, welcher primär für die Parkraumbewirtschaftung eingesetzt wird, zumal dieses Fahrzeug nicht über einen polizeilichen Ausbau verfügt.

Aufgrund der Kilometerleistung (Stand 19.01.2026: 87'574 Km), Abnutzung und Alter (Jg. 2016) hat der in der Zwischenzeit vollumfänglich abgeschriebene VW T6 Multivan die Lebenszeit als Polizeifahrzeug überschritten. Aus diesem Grund steht eine Ersatzbeschaffung an. Die Feuerwehr Bubikon hat zugesagt, den heute vorhandenen VW T6 für 40'000 Franken der Stadt Wetzikon abzukaufen. Der Ertrag ist in der Erfolgsrechnung (Konto 2531.4250.00 - Verkäufe) budgetiert.

Anforderungen an das neue Fahrzeug

Um den heutigen Ansprüchen eines modernen Polizeifahrzeugs zu genügen, muss das zu beschaffende Dienstfahrzeug mindestens die gleichen Anforderungen wie der zu ersetzende VW T6 Multivan erfüllen. Zudem muss ein Polizeifahrzeug grossen Belastungen (Kilometerleistung ca. 30'000 / Jahr, Dauereinsätze von 10 Std. im Tag etc.) standhalten und den Anforderungen an einen Arbeitsplatz für zwei Polizeiangehörige genügen. Die hohen Belastungen und Abnutzungen widerspiegeln sich im laufenden Unterhalt. Insgesamt sind Dienstfahrzeuge der Polizei in der Anschaffung entsprechend teuer und auch die Unterhaltskosten können nicht mit denjenigen eines Privatfahrzeugs des gleichen Typs verglichen werden. Längerfristig rechnet es sich aber, in ein qualitativ hochwertiges Fahrzeug zu investieren. Dieses hält den erhöhten Anforderungen und Belastungen im Polizeidienst stand und vermindert auf längere Sicht die Betriebskosten.

Antriebstechnologie

Die besondere Nutzung des Fahrzeugs für den Polizeieinsatz, verbunden mit dem erhöhten Gewicht (Heckeinbau, Einsatzmaterial, Einbau Polizeitechnik), erfordert eine entsprechende Motorisierung. Erfahrungen mit dem Volvo XC 90 Plug-in-Hybrid zeigen, dass bei einer rücksichtsvollen Fahrweise und mit der Vornahme von Ladezyklen während den Aufenthalten beim Polizeiposten beinahe rein elektrische Patrouillenfahrten möglich sind.

Erfahrungen von andern Polizeikorps zeigen, dass die von den Herstellern angegebenen Reichweiten auf rein elektrische Polizeifahrzeuge nicht übertragbar sind, weil sich die Reichweite aufgrund des zusätzlichen Gewichts und der zusätzlichen Stromverbraucher wie zum Beispiel Funkgerät und Dachbalken (Blaulicht) stark reduziert. Temperaturen unter null Grad haben ebenfalls einen enormen negativen Einfluss auf die Reichweite. Im Zusammenhang mit möglichen Energiemangellagen kann die Einsatzfähigkeit mit rein elektrisch betriebenen Einsatzfahrzeuge nicht sichergestellt werden. Ein Plug-in-Hybridfahrzeug beweist hingegen einen optimalen Kompromiss zwischen Einsatzfähigkeit und Energieeffizienz.

Im Weiteren ist ein Allradantrieb für die Sicherheit der Polizisten und die reibungslose Erfüllung der Pflicht unabdingbar. Es gilt auch die Strassenverhältnisse (Regen, Schnee) und die Topografie des Einsatzgebietes zu berücksichtigen. Die Polizei muss ihren Dienst jederzeit und an jedem Ort, unabhängig der Befahrbarkeit, erfüllen. Da das neue Fahrzeug nebst den Patrouillenfahrten auch für Geschwindigkeitskontrollen oder Personentransporte eingesetzt wird, wird das Fahrzeug mit einer entsprechenden Anhängerkupplung ausgerüstet.

Gestützt auf die zwingend notwendigen Anforderungen an das künftige Polizeifahrzeug haben die vertieften Abklärungen ergeben, dass nur Fahrzeuge der Marke VW die Vorgaben und Kriterien, namentlich in Bezug auf ein allradbetriebenes (4 x 4) Plug-in-Hybridfahrzeug als VAN, erfüllen.

Für die Beschaffung des Neuwagens wurden zwei Offerten (lokaler Anbieter aus Wetzikon und regionaler Anbieter aus Uster) eingeholt. Beide angefragten Firmen offerieren einen VW T7 Plug-in-Hybrid (Beschaffung Fahrzeug, inkl. MWST) zu folgenden Konditionen:

- Autorama AG Wetzikon (Angebot vom 06.01.2026): Fr. 81'735.00
- [REDACTED] (Angebot vom 16.02.2026): Fr. 83'794.00

Die Differenz der beiden Offerten basiert auf dem Verzicht zur Verrechnung der Ablieferpauschale und auf einer anderen Art der Auflastung (Erhöhung des zulässigen Gesamtgewichts).

Um- und Ausrüstung Polizeifahrzeug

Nach der Lieferung des VW T7 Plug-in-Hybrid muss dieser zum Polizeifahrzeug umgerüstet werden. Das Heck wird mit einem Schubladenstock für sämtliches Material bestückt. Zudem muss die Elektronik für den Dachbalken und das Funk- und Ortungsgerät angepasst werden. Gestützt auf die guten Erfahrungen hat die in Neuhausen ansässige Marty Systemtechnik AG, Rundbuckstrasse 18, 8212 Neuhausen am 14. Dezember 2025 eine entsprechende Offerte eingereicht.

Funkgerät Polycom TP 900

Das von allen Polizeikorps verwendete Funkgerät "Polycom TP 900" ist bereits vorhanden und muss nur ins neue Fahrzeug eingebaut werden.

Beschriftung des Fahrzeugs

Das neue Dienstfahrzeug wird sowohl als ziviles (nicht erkennbares) wie auch als erkennbares Polizeifahrzeug eingesetzt. Für den als Polizeifahrzeug erkennbaren Einsatz werden die vorhandenen Magnet tafeln verwendet.

Beschaffung

Gemäss Art. 20 Abs. 1 der kommunalen [Beschaffungsrichtlinien](#) der Stadt Wetzikon vom 11. Dezember 2024 sind im unterschweligen freihändigen Verfahren (z. B. Lieferungen unter 150'000 Franken) Anbietende aus der Stadt oder der Region zur Abgabe eines Angebots anzufragen, sofern sie sich für einen Auftrag eignen. Gemäss Abs. 2 sind in der Regel bei einer Auftragssumme über 50'000 Franken mindestens drei Angebote einzuholen. Zudem ist bei Beschaffungsgeschäften ohne öffentliche Ausschreibung das Rotationsprinzip zu beachten (Art. 10 der Beschaffungsrichtlinien) und beim Kauf eines Ersatzfahrzeugs Art. 31 der Beschaffungsrichtlinien einzuhalten.

Gestützt auf die obigen Ausführungen hinsichtlich der vielfältigen Anforderungen an das neue Polizeifahrzeug reduziert sich die Auswahl der geeigneten Anbieter massiv bzw. beschränkt sich grundsätzlich auf 2 Anbieter, zumal auch kurze Wege in die Werkstatt für Unterhalt, Reparaturen, Radwechsel etc. aus zeitlichen und ökologischen Gründen zentral sind.

Die Einhaltung der geforderten Energieeffizienz-Kategorie A oder B gemäss Art. 31 der Beschaffungsrichtlinie, ist aufgrund der Anforderungen an ein Dienstfahrzeug für die Stadtpolizei nicht möglich bzw. solche Fahrzeuge sind auf dem Markt gar nicht erhältlich.

Mit der Auftragsvergabe an die Autorama AG Wetzikon kann dagegen dem Rotationsprinzip vollumfänglich Rechnung getragen werden. In den vergangenen Jahren wurden Fahrzeuge bei verschiedenen Fahrzeughändlern aus Wetzikon (Häusermann Stadion Garage AG (Volvo), Autorama AG (VW T6 Multivan), E. Schläpfer AG (BMW X3), Auto-Trachsler AG (SKODA Superb und Mercedes V Klasse) erworben.

Finanzielles

Die Kosten (inkl. MWST) setzen sich gemäss den vorliegenden Offerten wie folgt zusammen:

Fahrzeug (Autorama AG Wetzikon)	81'735.00
Umbau (Marty AG)	43'849.25
Zwischentotal	125'584.25
Unvorhergesehenes	4'415.75
Total	<u>130'000.00</u>

Finanzierung

Für die geplante Ersatzbeschaffung ist im Budget 2026 (Investitionsrechnung, INV00843-2531.5060.00) ein Betrag von 130'000 Franken enthalten.

Finanzkompetenz

Gemäss Art. 23 Abs. 2 Ziff. 3 Gemeindeordnung ist der Stadtrat für die Bewilligung von im Budget enthaltenen neuen einmaligen Ausgaben bis 325'000 Franken für einen bestimmten Zweck zuständig.

Folgekosten

Es fallen folgende Kapitalfolgekosten an (§ 30 Gemeindeverordnung [VGG]):

Planmässige Abschreibungen auf Basis der geschätzten Anschaffungs- und Herstellungskosten:

Anlagekategorie	Nutzungsdauer	Basis	Betrag
Fahrzeuge (ANR01427)	8 Jahre	130'000	16'250
Kapitalfolgekosten (im ersten Betriebsjahr)			16'250

Erwägungen

Der Stadtrat erachtet die Ersatzbeschaffung des bestehenden Dienstfahrzeuges VW T6 Multivan als richtig. Mit dem zu beschaffenden Dienstfahrzeug kann ein wirtschaftlicher und umweltfreundlicher

Dienstbetrieb sowie die Interventionsfähigkeit sichergestellt werden. Das Dienstfahrzeug ist ein täglicher Arbeitsplatz für Polizeimitarbeitende, wodurch der Anspruch an den Komfort, unter Berücksichtigung von gesundheitlichen Aspekten, besondere Beachtung zu schenken ist.

Für richtigen Protokollauszug:

A handwritten signature in blue ink, consisting of several overlapping loops and a vertical stroke, positioned above the name of the official.

Stadtrat Wetzikon

Melanie Imfeld, Stadtschreiberin